



Hunderettung
Europa e.V.


HUNDERETTUNG EUROPA

**GEMEINSAM
VERÄNDERN
WIR IHRE WELT**





MONATSBERICHT 2026


FEBRUAR

RETTUNGEN



Anzahl **geretteter**
Hunde/Katzen
(v. d. Straße, aus Tötung)


	44
	1
45	



VERMITTLUNGEN



Anzahl
vermittelter Hunde/Katzen


	25
	4
29	



KASTRATIONEN



Anzahl
kastrierter
Hunde/Katzen

	164
	613
777	



SOCIAL MEDIA

Anzahl
Abonent:innen

	44.735
	149.481
	128.200



02

FEBRUAR

2026

PROJEKTKOSTEN

Kosten für den täglichen Betrieb unseres rumänischen Tierheims, für weitere Partnerschaften sowie für anfallende Kosten im Vermittlungsbereich

112.241,49 €

KASTRATIONEN

Kosten für alle Kastrationen sowie für unser Kastrationszentrum und -mobil

20.037,02 €

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Kosten für gesamte medizinische Versorgung der Hunde und Katzen in Rumänien und Deutschland

54.266,90 €

BESONDERE AUSGABEN

Baukosten, Futterbestellungen oder Ausstattungskosten

14.619,00 €

VERWALTUNGS- UND WERBEKOSTEN

Kosten für Software, Gebühren, Rechts- und Steuerberatung, Verwaltungspersonal sowie sämtliche Werbekosten

41.421,67 €



GESAMTKOSTEN

Februar

242.586,08 €

Verwaltungskostenquote

11,28 %



02

FEBRUAR

2026

Ende Januar erreichte uns ein Notruf aus einer Gegend in Rumänien, die ca. 3 Autostunden von unserem Tierheim entfernt ist. Wir erfuhren von ca. 250 Hunden, die von der Animal Police beschlagnahmt und in die Tötungsstation gebracht werden sollten, da sich ihre Besitzerin aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr um die Tiere kümmern konnte. Unser rumänisches Team ist sofort dorthin gefahren und hat die Hunde sichtbar gemacht, damit wir wenigstens einigen von ihnen helfen können. Dank der Unterstützung von Menschen, die Patenschaften für diese Hunde abgeschlossen haben, konnten wir zum Monatsbeginn 22 Hunde von dort retten und in unserem Tierheim in Sicherheit bringen. Es haben auch andere rumänische Tierschutz-Organisationen geholfen, um möglichst viele Hunde in Sicherheit zu bringen.

Nachdem Undercover-Aufnahmen aus der Tötungsstation in Suraia ans Licht kamen, wurde diese Tötungsstation im Februar geschlossen. Es fand in Bukarest eine große Demonstration gegen das Töten von Hunden statt. Unsere Tierschützerin Delia war vor Ort und hat eine Rede gehalten. Außerdem waren einige unserer rumänischen Teammitglieder zusammen mit den Volunteers mit nach Bukarest gefahren, um die Demonstration tatkräftig zu unterstützen.



02

FEBRUAR

2026

Zum Ende des Monats hat Nathan Goldblat in Brüssel beim EU Parlament Forderungen eingereicht, in denen ein Ende des Tötens der Hunde in Rumänien und stattdessen die Förderung von großflächigen Kastrationskampagnen gefordert wird. Hunderettung Europa war mit vor Ort, vertreten durch Madeleine, Anna, Celina, Daniel und Ronja. Sie haben gemeinsam mit Nathan, Vertreter:innen anderer großen Tierschutz-Organisationen wie PETA und dem Deutschen Tierschutzbund und Influencern wie Aljosha Mutardi und Pikayzo vor dem Parlament demonstriert.

Wir hatten im Februar Sonderausgaben, um unsere Vorräte an Desinfektionsmittel und Hygiene-Ausstattung im rumänischen Tierheim für die kommenden Monate aufzustocken. Aufgrund der steigenden Preise haben wir dabei eine größere Menge als sonst auf Vorrat gekauft. Die Kosten beliefen sich auf 14.056,02 €.

Wir freuen uns sehr, dass die Schadeberg-Herrmann Foundation unser Projekt Senioren für Senioren mit monatlich 1.000 € bis zum Jahresende unterstützt.

Vielen Dank an KT Projektentwicklung GmbH für ihre Spende i.H.v. 1.184,74 €. Wir bedanken uns auch für die Spenden von Essakoff teach and care gGmbH (550 €) und JustWatch GmbH (500 €).

Vielen Dank an all unsere Spender:innen, Ehrenamtler:innen, Pat:innen, Adoptant:innen, Pflegestellen, Follower:innen und Unterstützer:innen.